



FOTO: DOMINIK LAPP 

Wegen Corona spielte die Gitarrenklasse der Jugendmusikschule Hagen jetzt ihr erstes Livestream-Konzert.



**Plus** Not macht erfinderisch

## Wegen Corona: Gitarrenkonzert der Jugendmusikschule Hagen im Livestream



nik Lapp | 19.12.2021. 15:19 Uhr

**kl**linikum<sup>+</sup>  
OSNABRÜCK

BESCHWERDEFREI  
WERDEN & BLEIBEN

Lesen Sie mehr über wirkungsvolle  
Behandlungsmöglichkeiten



**die Rechnung gemacht. Doch weil Not erfinderisch macht, spielte die Gitarrenklasse jetzt ihr erstes Livestream-Konzert.**

„Ein Präsenzkonzert in der Alten Kirche wäre dieses Jahr einfach nicht möglich gewesen“, erklärt Dozentin Ramona Bücken. Weil die Kinder aber ein Ziel haben sollten und man sich

trotzdem zeigen wollte, sei die Idee eines Onlinekonzerts geboren worden. Schon im vergangenen Jahr musste das Konzert der Gitarrenklasse ausfallen, stattdessen wurde [kurzerhand eine CD aufgenommen](#). „Dieses Jahr wollten wir aber wieder ein Konzert spielen“, so Bucker.

## **Corona-Warnstufe 2 zu heikel für Präsenzkonzert**

„Wenn wir in der Corona-Warnstufe 1 gewesen wären, hätten wir sicher ein Präsenzkonzert gespielt. Aber in Warnstufe 2 war uns das zu heikel mit rund 40 mitspielenden Gitarristen plus die jeweiligen Familien.“ Also stellte Bucker ein weihnachtliches Programm für einen Livestream der Gitarrenklasse zusammen und holte für die musikalische Leitung, als Dirigenten sowie für die Technik noch ihren Kollegen Tim Sandkämper ins Boot. „So ein Livestream ist natürlich eine Herausforderung, denn die Internetleitung muss stabil sein, um Ton und Bild synchron zu übertragen“, erläuterte der.

## **Traditionelle und moderne Weihnachtslieder**

Am Donnerstag stand nun der Livestream, und die Gitarrenklasse spielte mit Unterstützung des Gitarrenensembles Absaits ein halbstündiges

Konzert, das im Internet verfolgt werden konnte. „Aus Datenschutzgründen erhielten aber nur Familien der Mitwirkenden den Link zur Übertragung“, erzählt Bücken. Geübt und auch konzertiert wurde in der Oberschule Hagen. Die Gitarrenschüler zwischen 8 und 16 Jahren, die während des Konzerts Mund-Nasen-Schutz trugen, spielten ein Programm aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern.

Beim Livestream-Konzert wurde nicht nur Gitarre gespielt, sondern auch gesungen. FOTO: DOMINIK LAPP

Während die jüngeren Kinder Lieder wie „Ihr Kinderlein kommet“ und „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ spielten, präsentierten die mittleren Kinder „Jingle Bells“ und „Rudolph the red-nosed reindeer“ und die älteren schließlich Nummern wie „White Christmas“ und „Have yourself a merry little Christmas“.

TEASER-FOTO: